

## „Der Schatz im Acker“

in der Mitte liegt das Sonnentuch mit der Gottesdienstkerze, dem Gebetswürfel, dem Messbuch und einer mit Tüchern verdeckten Schatzkiste

### 1. Begrüßung

**Ich möchte euch und alle, die ihr mitgebracht habt, zu diesem Kindergottesdienst ganz herzlich begrüßen. Für uns alle ist wieder ein neues Jahr angefangen. In diesem ersten Kindergottesdienst im neuen Jahr möchten wir uns mit euch auf eine Schatzsuche machen und ich hoffe natürlich, dass wir den Schatz auch finden.**

**Jesus ist dieser Schatz. Wir wollen in der nächsten halben Stunde auf Schatzsuche nach Jesus gehen. Wir wollen versuchen, Jesus zu finden.**

### 2. Entzünden der Jesuskerze / Kreuzzeichen

### 3. Lied „Wenn ich fröhlich bin“ (Zettel)

### 4. Ergänzung der Sonne

### 5. Biblischer Teil

**Wir hören jetzt eine Geschichte, die Jesus einmal den Menschen erzählt hat. Mit diesen Geschichten möchte er uns Gott näher bringen. Viele Menschen haben Jesus zugehört, wenn er Geschichten erzählt hat. Pastor Schink möchte euch jetzt eine erzählen, die von Jesus kommt. Sie handelt von einem Schatz.**

Ein Mann grub eines Tages einen Acker um. Zu der Zeit hatte man noch keinen Trecker und keinen Pflug – also musste er dies mit einem Spaten tun. Da stieß er beim Umgraben auf einmal auf etwas Hartes. Er war natürlich neugierig und wollte wissen, ob es vielleicht ein großer Stein oder etwas anderes war. Er grub weiter und entdeckte einen großen Schatz. Der hatte dort schon viele Jahre in der Erde gelegen. Er glänzte so prachtvoll und wertvoll, wie man es sich nur vorstellen kann.

Niemand sonst auf der Welt hatte jemals so einen Schatz gefunden. Dieser Schatz war wirklich etwas Besonderes.

Dieser Schatz war jetzt aber nicht sein Eigentum, denn der Acker gehörte ihm nicht. Aber er wusste auf einmal: Den möchte ich unbedingt haben, sonst nichts. Nur diesen einen Schatz möchte ich haben. Er hat den Schatz wieder sicher in der Erde vergraben und ist nach Hause gegangen. Dann verkaufte er alles, was er hatte, und kaufte dann den Acker mit dem Schatz.

### 6. Lied „Lasst uns miteinander“ (S. 22 Nr. 17 zweimal)

## 7. Erlebnisteil

Als Jesus diese Geschichte erzählt hatte, verstanden ihn einige Menschen nicht so recht. Sollte man reich sein? ...

Ist Geld wichtiger als alles andere? Nein! Jesus will damit sagen, dass es Schätze gibt in deinem Leben, die so wertvoll sind, dass du alles dafür tust, diesen Schatz zu behalten. Und wenn du meinst, dass du so einem Schatz gefunden hast, lass dich nicht davon abbringen und tu das, was du für wichtig hältst.

Kennt ihr vielleicht sogar solche Schätze? ...

Sagt die Mama oder der Papa vielleicht manchmal „Mein Schatz“ zu euch. Sie sagen vielleicht mal: „Komm, mein Schatz, wir müssen los!“

Oder: „Du bist mein größter Schatz!“ oder: „Gute Nacht, mein Schatz!“

All dies bedeutet: ihr seid für eure Eltern ihr allergrößter Schatz, für den sie alles tun würden.

Manchmal seid ihr auch für andere Menschen ein großer Schatz, z.B. wenn ihr euch mit anderen verabredet und gemeinsam spielt oder anderen hilft, die etwas nicht alleine schaffen.

## 8. Lied „Er hält die ganze Welt in seiner Hand“ (Zettel)

## 9. Aktionsteil

**Euch ist sicher schon aufgefallen, dass in der Mitte unseres Kreises ein kleiner „Erdhügel“ liegt. Vielleicht verbirgt sich dort auch ein Schatz. Lasst uns doch mal nachsehen.**

Es werden 6 Kinder nacheinander aufgefordert, die Tücher zu entfernen.

Ein Schatzkästchen mit dem Symbol des Kindergottesdienstes kommt hervor.

Es wird herumgezeigt mit der Frage: „Was könnte wohl darin sein?“ (Hinweis auf das Symbol)

Die Schachtel wird geöffnet und einmal im Kreis herumgezeigt. Dann werden einige Erinnerungen an vergangene Kindergottesdienste hervorgeholt. **„Könnt ihr euch noch erinnern. Das habt ihr bekommen als....“**

**Alle diese Erinnerungen bewahre ich in diesem Schatzkästchen auf, weil sie mir wichtig sind. Sie erinnern mich daran, dass wir hier gemeinsam Gottesdienst gefeiert haben und Jesus immer in unserer Mitte mit dabei war.**

**Wenn ihr Lust habt, könnt ihr auch so ein Kästchen gestalten und zu Hause die Dinge hineinlegen, die ihr noch von den Kindergottesdiensten habt oder die, die ihr noch bekommen werdet.**

Verteilen der Schachteln, Symbole, Scheren, Kleben.

Wer möchte, kann noch seinen Namen auf die Schachtel schreiben.

## 10. Gebetswürfel

11. Vater unser

12. Schlusslied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ (S.119  
Nr.151)

Kreuzzeichen, Hinweis auf den nächsten Kindergottesdienst (24.4.)